



WIR SIND DIE RESERVE

VERBAND DER RESERVISTEN
DER DEUTSCHEN BUNDESWEHR e.V.



ARBEITSKREISE CYBER

DIE COMMUNITY
DER CYBER-RESERVE
DER BUNDESWEHR



Gesamtgesellschaftlicher Ansatz
Gesamtstaatliche Sicherheitsvorsorge

Netzwerkbildung

ZWEITE KARRIERE

RESERVE ANDERS DENKEN

Informations- & Fähigkeitsnetzwerk

DIGITALE DYNAMIK

Expertisen-Management



VERTEIDIGUNG DEU IM CYBER- UND INFORMATIONSRaum

MITTLERFUNKTION INTERNATIONAL

Weiterbildung & Erfahrungsaustausch

AMTSHILFE CYBER INCIDENT **WIN-WIN**

RESPONSE TEAMS

GEMEINSAMES ÜBEN
Unterstützung aktive Truppe



WIR SIND DIE RESERVE

VERBAND DER RESERVISTEN
DER DEUTSCHEN BUNDESWEHR e.V.

Der Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V. (VdRBw) unterstützt die Bundeswehr bei der Ausbildung ihrer Reservistinnen und Reservisten, dient als Mittler in der Gesellschaft und ist sicherheitspolitisch tätig. Mit der Gründung des neuen militärischen Organisationsbereich **Cyber- und Informationsraum (OrgBer CIR)** der Bundeswehr hat der Verband sich verpflichtet, mit diesem auf der Grundlage von Leistungsvereinbarungen eng zusammen zu arbeiten, um im Rahmen der nationalen Sicherheitsvorsorge der hybriden Bedrohungslage in der Dimension Cyber- und Informationsraum zu begegnen.

Hierfür hat der Verband sich mit einem **Fachbereich Cyber** aufgestellt, welcher derzeit die Länderbeauftragten Cyber bei deren Suche nach IT-Expertinnen und Experten für die Bundeswehr koordiniert sowie die Gründung lokaler Cyber-Reservistenarbeitsgemeinschaften – derzeit in München und Berlin – fördert. Neben IT-Expertinnen und Experten zählt dazu auch beispielsweise Personal aus den Bereichen der Medienbranche, der Rechtsberatung, dem Nachrichtenwesen, sowie der Geowissenschaften zur Cyber-Reserve.

DIE ARBEITSKREISE DER CYBER-RESERVE DER BUNDESWEHR

Ein weiterer Schwerpunkt der Zusammenarbeit ist die Kooperation in derzeit sechs fachlich und thematisch ausgerichteten Arbeitskreisen, welche paritätisch besetzt jeweils von einer aktiven Soldatin/einem Soldaten und einer Reservistin/einem Reservisten geleitet werden. Diese Arbeitskreise arbeiten mit bei der Optimierung der Prozesse zur Einstellung und Ausbildung von Reservistinnen und Reservisten sowie Ungedienten in die Bundeswehr. Sie behandeln Themen aus der Informationssicherheit, diskutieren unter Expertinnen und Experten spezifische Rechtsfragen, entwickeln Serious-Gaming zur IT-Awareness, informieren über diese Arbeiten und erweitern technische Kollaborationsmittel für die Zusammenarbeit zwischen aktiven Soldatinnen und Soldaten und Reservistinnen und Reservisten.

Auf den folgenden Seiten finden Sie Informationen zu den einzelnen Arbeitskreisen der Cyber-Reserve und Kontaktadressen, wenn Sie sich für diese Community und/oder eine Verwendung bei der Bundeswehr interessieren.

Auch außerhalb eines Wehrdienstverhältnisses oder als bislang Ungedienter ist Ihr Engagement und Ihre Fachexpertise innerhalb dieser Arbeitskreise ein wichtiger Beitrag zur nationalen Sicherheitsvorsorge unseres Staates und ausdrücklich erwünscht!



Arbeitskreis

PERSONAL & AUSBILDUNG

POTENZIALE ERKENNEN, ENTWICKELN UND EINSETZEN

Vor dem Hintergrund der engen inhaltlichen Verbindung der Themen und um die Synergieeffekte zu nutzen, wurde Anfang 2017 der gemeinsame Arbeitskreis „Personal & Ausbildung“ initiiert. Die Zusammenarbeit erfolgt im direkten Austausch mit den Arbeitsgruppen im Kommando Cyber- und Informationsraum (KdoCIR).

Kernthema des Arbeitskreises ist u.a. die Integration der Bedarfe der Reserve in das neue Werdegangskonzept Cyber/IT-Dienst. Dabei wird an der Weiterentwicklung von Bedarf deckenden Personalmaßnahmen für Reservistinnen und Reservisten, insbesondere unter Berücksichtigung ihrer vorhandenen zivilberuflichen Qualifikationen und Erfahrungen, aber auch der eingeschränkten Verfügbarkeiten dieses Fachpersonals, mitgearbeitet. Dazu ist der Arbeitskreis an der Entwicklung,



der Umsetzung und der Weiterentwicklung des Cyber/IT-Evaluation Center (CITEC) beteiligt.

Zusätzlich begleitet der Arbeitskreis die Arbeit des OrgBer CIR hinsichtlich einer Neuanlage der Ausbildungslandschaft. Dabei ist es ein wesentliches Ziel, ein einheitliches und Bundeswehr-gemeinsames Verständnis der Dimension Cyber- und Informationsraum zu etablieren. In diesem Kontext wird zusammen daran gearbeitet, eine inhaltliche Integration in die bestehende lehrgangsgebundene Ausbildung zu erreichen, bzw. bestehende Lehrgänge und Trainings entsprechend anzupassen. Ein besonderes Augenmerk legt der Arbeitskreis dabei auf einer möglichen modularen Gestaltung von Lehrgängen, Trainings und Kursen unter Nutzung und Kombination einer großen Bandbreite von eLearning und „klassischen“ Ausbildungsformaten.



Arbeitskreis

INFORMATIONSSICHERHEIT

VERNETZUNG – ABER SICHER!

Der Arbeitskreis Informationssicherheit hat sich zur Aufgabe gestellt, interessierte Angehörige aus der Cyber-Reserve mit Verantwortlichen der Bundeswehr zu vernetzen. Ein Ergebnis einer solchen Vernetzung soll es sein, qualifizierte Bewerberinnen und Bewerber für eine Beorderung und Reservistendienste zu gewinnen, um die zivil-militärische Zusammenarbeitsbeziehung somit auf eine möglichst langfristige Basis zu stellen. Im Rahmen solcher können dann IT-Projekte mit Sicherheitsbezug bearbeitet und stetig begleitet werden. Das Know-how und die Expertise von Reservistinnen und Reservisten wird gewinnbringend eingebracht.

Als Höhepunkt jeglicher aktiven Reservistenarbeit ist es im Weiteren dann auch Ziel, an militärischen Übungen teilzunehmen, um Geübtes und Erlerntes in der Praxis anzuwenden und zu vertiefen. Solche Übungen im Cyber-Kontext finden heute bereits im internationalen Kontext statt, bi-national (z.B. mit den Niederlanden) oder auch im Rahmen der NATO. Bei der Sensibilisierung der aktiven Truppe im sicheren Umgang mit IT (Cyber-Awareness) unterstützt die

Cyber-Reserve heute bereits lokal vor Ort mit Weiterbildungsangeboten.

Schließlich – wenn auch nicht abschließend – hilft der Arbeitskreis bei der Nutzung von sicheren Kommunikations- und Kollaborationsmitteln innerhalb der Cyber-Reserve und mit der Bundeswehr unter Beachtung der Grundsätze der Informationssicherheit.





Arbeitskreis
CIR-RECHT

FÜR MEHR LAW & ORDER IM CYBERRAUM

Der Arbeitskreis CIR-Recht befasst sich mit dem rechtlichen Rahmen und den rechtlichen Fragen von Cyber-Operationen. Dies betrifft nationales, internationales sowie europäisches Recht. Ziel des Arbeitskreises ist es, aktuelle Rechtsfragen von Cyber-Operationen zu erörtern, Rechtsprobleme zu identifizieren und praxisnahe Lösungsansätze zu entwickeln. Dazu bietet der Arbeitskreis allen interessierten Reservistinnen und Reservisten mit juristischer Vorkenntnis eine Diskussionsplattform, in der aktuelle Vorfälle auf Basis offiziell verfügbarer Informationen analysiert und rechtlich eingeordnet werden.

Das Themenspektrum reicht von verfassungsrechtlichen Fragen über Datenschutzrecht bis zur Anwendbarkeit des humanitären Völkerrechts und der Verletzung des völkerrechtlichen Interventionsverbots. Beispielsweise war Thema einer Diskussion, wie mit dem Hack eines israelischen Wasser-



versorgers von einem mutmaßlich staatlichen Akteur umzugehen ist.

Gleichzeitig bezweckt der Arbeitskreis – in enger Abstimmung mit dem KdoCIR – juristischen Nachwuchs und Fachkräfte (z.B. Expertinnen und Experten für Datenschutz) zu gewinnen und für mögliche Reservetätigkeiten zu begeistern, auch indem Lehrgänge vermittelt werden.

Schließlich arbeitet der Arbeitskreis auch an einer Datenbank bzw. einem Lernmodul, in dem die Grundzüge des CIR-Rechts als Nachschlagewerk einfach und nutzerfreundlich zugänglich gemacht werden soll.



Arbeitskreis **PLANÜBUNGEN**

INNOVATIVE AUS- UND WEITERBILDUNGSELEMENTE

In Zeiten des digitalen Wandels agieren zunehmend digitalisierte Streitkräfte in einem sich schnell wandelnden zivilen Umfeld, dessen digitalisierte kritische Infrastrukturen in das Zentrum von Sicherheitsstrategien rücken.

CIR und Führungskräfteausbildung

Der digitale Wandel fordert besonders von der Führungsakademie der Bundeswehr im Rahmen der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Führungskräften die Fähigkeiten zur Integration des Cyber- und Informationsraums in militärische Operationen zu entwickeln und auszubauen. Die Fakultät Einsatz, Cyber- und Informationsraum, Streitkräftebasis (Fak ECS) arbeitet in der ganzheitlichen Führungskräfteausbildung mit anderen Fakultäten und Partnern aus Lehre und Forschung im In- und Ausland zusammen.

Der Arbeitskreis Planübungen bildet ein neues Kräftedispositiv der Führungsakademie der Bundeswehr für innovative Aus- und Weiterbildungselemente, mit denen die Integration des Cyber- und

Informationsraums in die Operationsplanung und -durchführung vermittelt wird. Einen Schwerpunkt bilden neue Übungs- und Wargaming-Formate.

Der Arbeitskreis bietet damit ein Betätigungsfeld für Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Bereichen wie Cybertechnologien, Medienwissenschaften, Gaming, System- und Organisationswissenschaften, Didaktik, kritische Cyber-Infrastrukturen und Projektmanagement.





Arbeitskreis

KOMMUNIKATION & MARKETING

UNTERSTÜTZUNG IM „WAR OF TALENTS“

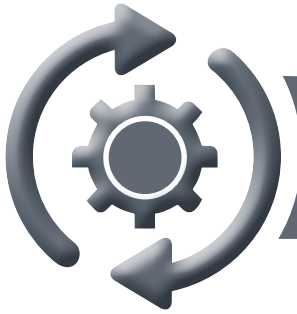
In unserem Arbeitskreis diskutieren und erarbeiten wir gemeinsam Möglichkeiten und Maßnahmen, um die Cyber-Community im VdRBw und in der Zielgruppe inhaltlich zu platzieren (Marketing) sowie einer breiten Öffentlichkeit bekannter zu machen (Kommunikationsarbeit). In allen bisherigen Kommunikationsmaßnahmen vermitteln wir erfolgreich – immer in enger Abstimmung mit den für die Informationsarbeit verantwortlichen Playern im Verband und in der Bundeswehr – dass die Cyber-Reserve/Cyber-Community Interessierten einen mehr als attraktiven Weg zur beziehungsweise innerhalb der Bundeswehr bietet.

Konkret: Wir kümmern uns um das Narrativ, Design und die Entwicklung von digitalen und analogen Informationsmaterialien. Diese werden dann auf Fachmessen, wie beispielsweise Cyber-Community-Summits, Cyber-Foren, Karriere-messen oder IT-Messen verteilt. Des Weiteren geht es um die Pflege der Internetseite „Cyber“ des Verbandes.



Als drittes Standbein des Arbeitskreises geht es uns um die Durchführung von klassischer Pressearbeit mit dem Ziel, die Cyber-Community einer breiteren Öffentlichkeit näher zu bringen. Denn die Cyber-Community soll öffentlich präsenter werden und noch stärker wahrgenommen werden! Ob durch Statements von Vertreterinnen und Vertretern der Cyber-Community in renommierten Publikumsmedien, in der IT-Fachpresse, in der Wirtschaftspresse oder auch durch Fachbeiträge in Internet-Business-Netzwerken.

Um all diese Ideen auch umsetzen zu können, freuen wir uns auf kreative Köpfe: Egal ob aus den Bereichen der Redaktion, des Mediendesigns oder Public Relations – Sie sind uns nicht nur kameradschaftlich sondern vor allem herzlich willkommen!



Arbeitskreis

ADMINISTRATION

EFFIZIENTES MANAGEMENT DER CYBER-COMMUNITY

Der Arbeitskreis Administration hat sich zum Ziel gesetzt, die Arbeit der übrigen Arbeitskreise technisch zu unterstützen und für eine Kollaboration Sorge zu tragen. Hierbei versucht er, auf bestehende Standards und Best Practices zurückzugreifen, um Prozesse der Zusammenarbeit und des Wissens-Managements zu beschleunigen und effizient umzusetzen.

Die Plattform Cyber-Community der Bundeswehr (PCCBw) dient als Eintrittstür zur Community der Bundeswehr und trifft sich dort sowohl virtuell auf dieser Plattform als auch bedarfsabhängig zu Workshops oder Versammlungen in Liegenschaften der Bundeswehr. Dabei orientieren sich die Arbeiten an Steckbriefen, die in Workshops mit der Bundeswehr und unter Leitung des Stellvertreter Inspekteur CIR und CISO der Bundeswehr verabschiedet werden. Koordiniert wird deren Fortschritt über regelmäßige Jour-Fixes in Form von Web-Konferenzen.

Kollaboration

Neben der PCCBw zur schnellen Kontakt- und Verbindungsaufnahme zur Community werden weitere und zum Teil marktübliche Tools in der Arbeit der Arbeitskreise verwendet, die gleichfalls der administrativen und logistischen Unterstützung bedürfen. Diese übernimmt der Arbeitskreis Administration als Hilfeleistung für die anderen Arbeitskreise. Zudem werden aus diesem heraus die Anforderungen definiert, die sich aus Reservistensicht ergeben, um zukünftig von extern auch Kommunikationssysteme der Bundeswehr zu nutzen.





PCCBw

<https://bundeswehr.community>



DIE INTERNET-PLATTFORM DER CYBER-COMMUNITY DER BUNDESWEHR (PCCBW)

Auf der Internetseite der **Bundeswehr-Community** findet jeder Interessierte dort nach Anmeldung und unabhängig von seinem Status Zugang zu den geschlossenen **Arbeitskreisen des VdRBw und der Cyber-Reserve**, für welche er dann seine Mitgliedschaft beantragen kann.



Auf dieser vom **Cyber Innovation Hub (CIH)** der **BWI** bereitgestellten Informations- und Kollaborationsplattform für Aktive und die Reserve sind unterschiedliche Gruppen und Interessensbereiche eingerichtet, um allgemeine und auch fachlich spezifische Themen virtuell und interdisziplinär gemeinsam zu bearbeiten. Ziel ist, fokussiert, zeitgemäß und flexibel durch externe Fachexpertise die Arbeit der Bundeswehr zu unterstützen.

**MELDEN SIE
SICH AN.**

**BRINGEN SIE
SICH EIN.**

**BLEIBEN SIE
INFORMIERT!**



**BLEIBEN SIE IN
VERBINDUNG ...**



**WIR SIND
DIE RESERVE**

VERBAND DER RESERVISTEN
DER DEUTSCHEN BUNDESWEHR e.V.

KONTAKT & ANSPRECHSTELLEN

**Sie möchten sich innerhalb der
Arbeitskreise der Cyber-Reserve
der Bundeswehr engagieren:**

Reservistenarbeitsgemeinschaft (RAG)

Cyber/Cyber-Community

Alexander Pilz

Referent Cyber-Reserve

Telefon: +49 (0)228/25909-14

Telefax: +49 (0)228/25909-79

E-Mail: cyber@reservistenverband.de

Internet: <https://www.reservistenverband.de/cyber/>

Twitter: [#cyberreserve](https://twitter.com/diereserve)

**Sie interessieren sich für eine
Verwendung im Organisationsbereich
Cyber- und Informationsraum:**

Kommando Cyber- und Informationsraum

Johanna-Kinkel-Straße 2–4, 53175 Bonn

Referat Reservistenangelegenheiten

Telefon: +49 (0)228 53683-2153

E-Mail: KdoCIRRes@bundeswehr.org

Interessentenmanagement Cyber-Reserve

Telefon: +49 (0)228 53683-2158/-2159

E-Mail: KdoCIRCyberCommunity@bundeswehr.org



**Einem ersten Überblick über
Möglichkeiten, Voraussetzungen
und Standorte im Organisations-
bereich Cyber- und Informations-
raum finden Sie in der aktuellen
Informationsbroschüre.**



cir.bundeswehr.de

IMPRESSUM

Herausgeber

Prof. Dr. Patrick Sensburg MdB

Präsident des Reservistenverbandes

Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V.

Charlottenstraße 35, 10117 Berlin

Telefon: +49 (30) 4099865-94

Telefax: +49 (30) 4099865-95

V.i.S.d.P.

Wolfgang Wehrend, Vizepräsident für Kommunikation
und digitale Transformation

Redaktion

Mario Hempel

Redaktionelle Mitarbeit

Patrik von Glasow

Konzeption/Gestaltung

Holger Bartnitzki

Druck

FLYERLARM GmbH, Würzburg

Bildnachweise

VdRBw, Bundeswehr, Pixabay

Stand: März 2021

WE DO IT

DIE CYBER-RESERVE DER BUNDESWEHR

Informieren Sie sich bei uns über Ihre Möglichkeiten und Einstiegswege zur personellen Unterstützung des aktiven Cyber-Personals im Organisationsbereich Cyber- und Informationsraum.

IHRE FACHEXPERTISE IST GEFRAGT! NEHMEN SIE KONTAKT MIT UNS AUF!

Referat Reservistenangelegenheiten

Telefon: +49 (0)228 53683-2153

E-Mail: KdoCIRRes@bundeswehr.org

Interessentenmanagement Cyber-Reserve

Telefon: +49 (0)228 53683-2158/-2159

E-Mail: KdoCIRCyberCommunity@bundeswehr.org

Kommando Cyber- und Informationsraum

Johanna-Kinkel-Straße 2-4

53175 Bonn

Internet: <https://cir.bundeswehr.de>

Twitter: <https://twitter.com/cirbw>



BUNDESWEHR